



Merdingen

MITTEILUNGSBLATT

Sammelaktion von Blumenzwiebeln

Viele haben sich schon Frühlingsboten wie Tulpen, Osterglocken etc.
ins Haus geholt.

Sind diese verblüht, muss man sie nicht wegwerfen.

Wir würden sie gerne sammeln und im kommenden Herbst an geeigneter
Stelle pflanzen, so dass sie im nächsten Frühling Merdingen ein
bisschen bunter machen.

Sammelbehälter stehen ab dem 20.02. an der alten Schule,
bei Vroni Mössner, Kirchgasse 57 und bei der Landjugend in der Rittgasse
(um die Ecke, unterm Dach).

Bitte die noch grünen Pflanzenteile nicht abschneiden, einfach so in
die Sammelbehälter geben.

Danke !!!



WICHTIGE RUFNUMMERN



NOTRUF

Polizeiruf 110
Polizeirevier Breisach 07667 9117-0

Feuerwehr 112
Gerätehaus 951264

**DRK-Rettungsdienst /
Notfallrettung** 112

Krankentransport 0761 19222

Giftnotrufzentrale Freiburg 0761
19240

**In Störungsfällen
badenova Störungshilfe**
Störungshilfe 0800 2767767

APOTHEKENNOTDIENST

27.02.

Rebtal-Apotheke
Im Maierbrühl 3,
79112 Freiburg (Tiengen)
Tel. 07664 – 91 07 00

28.02.

Adler-Apotheke
Dorfstraße 1, 79232 March (Hugstetten)
Tel. 07665 – 93 05 16

Ansonsten können Sie den Notdienst über den
Aushang an der Apotheke erfahren

NOTRUFNUMMERN DER FACHÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117

Allgemeiner Notfalldienst:
Universitätsklinikum Freiburg
Sir-Hans-A.-Krebs-Straße, 79106 Freiburg

Kinderärztlicher Notfalldienst:
St. Josefskrankenhaus
Sautierstraße 1, 79104 Freiburg

Augenärztlicher Notfalldienst:
Universitätsaugenklinik Freiburg
Killianstraße 5, 79106 Freiburg

Zahnärztlicher
Notfalldienst: 0180 3 222 555-41

Tierärztlicher
Notfalldienst 07667 9430810

Defibrillator-Standorte
Eingangsbereich Bürgerhaus,
Langgasse 14
Eingangsbereich Halle/Schule,
Jan-Ullrich-Straße 2
Schreinerei Bärmann
Schloßmatten 7

GEMEINDE MERDINGEN

E-Mail: Gemeinde@Merdingen.de
Internet: www.merdingen.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach
Vereinbarung.

Zentrale 9094-0
Bürgermeister
Martin Rupp 9094-20

Hauptamt
Dietmar Siebler 9094-10

Bürgerbüro
Doris Menner 9094-11

Rechnungsamt
Gordian Süßle 9094-12

Gemeindekasse
Iris Frick 9094-13

Standesamt
Annika Bärmann 9094-17

Bauamt
Otmar Wiedensohler 9094-15

Flüchtlingsintegration
Ramona Sütterle, Roman Bukowski 9958410

Sprechzeiten:
Freitag 10.00 – 11.00 Uhr
Telefax 9094-29

Wasserversorgung Merdingen
Bereitschaftsnummer 0151 72703912

Öffnungszeiten der Bücherei:
Mo 8:30 bis 10:30 Uhr,
17:00 bis 18:00 Uhr;
Di 17:00 bis 19:00 Uhr
(nicht in Schulferien), Tel: 0151 72703923

WICHTIGE RUFNUMMERN

RAZ Breisgau 07634 6949385
Recyclinghof und Grünschnitt-Sammelstelle
Ihringen: Di., 16 - 19 Uhr; Sa., 9 - 13 Uhr

Katharina Mathis Stift 9964080

„Seniorenbetreuung Regenbogen“
Gertrud Reichert: 07668-250
und Ursula Petermann: 07668-1021

Amtsgericht Emmendingen
-Grundbuchamt-
Liebensteinstraße 2, 79312 Emmendingen
Tel.: +49 7641/96587-600 (Zentrale)
Fax: +49 7641/96587-880, E-Mail:
poststelle@agemmendingen.justiz.bwl.de

Hermann-Brommer-Schule
Rektorat 07668 95297-25
Fax 07668 95297-29
Verlässliche Grundschule 07668 95297-27

Katholischer Kindergarten Merdingen

Altbau 07668-5783
Neubau 07668-94727
Fax 07668-908081

Bei den Mättlezwergen e.V.
Tel.: 07668-8649922
mail: info@maettlezwerge.de

Kaminfegermeister
Uwe Klingenberg 07665 930297

Forstverwaltung
Laura Hempelmann 0162 2550711
für Gemarkung Merdingen
Florian Frisch 07664 5051683
für Gemarkung Gündlingen

Forstbezirksverwaltung Landratsamt
Breisgau-Hochschwarzwald 0761 21875131
Fax 0761 21875169

Rechtsanwalt - Notdienst 0761 72773
Jede Nacht von 18.00 - 8.00 Uhr, samstags
rund um die Uhr, Beratung und Vertretung
in unaufschiebbaren Straf- und Zivilsachen

**Nachbarschaftshilfe Corona /
Einkauf-Service:**
Tel: 9094-0 / Gemeinde Merdingen
Tel: 854 / DRK Waltraud Maier

SOZIALDIENSTE

**Kirchliche Sozialstation
Kaiserstuhl-Tuniberg e.V.:**
Pflege zu Hause, Hauswirtschaft
Essen auf Rädern in Breisach, Ihringen, Mer-
dingen und Vogtsburg, Freiburger Straße 6,
Tel. 07667 90588-0
Fax -30
Pflegedienstleitung: P. Gebert / R. Holzer

**Dorfhelferin über
Bürgermeisteramt Ihringen**
Fr. Gündel/Fr. Ortolf 7108-14

**Landwirtschaftlicher Betriebshelfer-
dienst Südbaden (St. Ulrich)**
Tel. 07602 910126
Fax 07602 910190
Frau Löffler, Einsatzleitung

**Hospizgruppe - Begleitung
Schwerkranker und Sterbender**, kostenlos,
durch geschulte, ehrenamtliche Mitarbeiter
Kontakttelefon:(M. Neunsinger 07668 9143
Vertretung: 07667 1864

Krebsinformationsdienst: 0800 4203040
kostenfrei, täglich von 8 - 20 Uhr
krebisinformationsdienst@dkfz.de
www.krebisinformationsdienst.de

Kreuzbund-Selbsthilfegruppe
für Suchtkranke + Angehörige Breisach
Kolpingstr. 14 07663 3946

**Beratungsstelle für ältere Menschen und
deren Angehörigen
Christiane Gehring,**
Renate Brender 07667 904899
Täglich erreichbar.
Hausbesuche nach Vereinbarung.

Herausgeber: Bürgermeisteramt Merdingen

Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, 78333 Stockach, Meßkircher Straße 45
Telefon 07771 9317-11, Telefax 07771-9317-40, E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Aus dem Gemeinderat vom 26.01.2021

Bürgermeister Rupp begrüßt den Gemeinderat und die teilnehmenden Einwohnerinnen und Einwohner in der Turn- und Festhalle zur öffentlichen Gemeinderatssitzung. Er bittet um Einhaltung der Sitzabstände und Verhaltens- und Hygieneregeln. Die Daten der teilnehmenden Zuhörer*innen werden gemäß § 6 CoronaVO erhoben.

Die 1. öffentliche Gemeinderatssitzung im Jahr 2021 am 26. Januar dauerte von 19:00 bis 20:59 Uhr. Zu Beginn der Sitzung wird festgestellt, dass die Einladung dem Gemeinderat fristgerecht zugeht und die Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht wurde. Der Gemeinderat ist beschlussfähig. Es sind 15 Zuhörerinnen und Zuhörer anwesend. In der Frageviertelstunde gibt es keine Anfragen.

Das Sitzungsprotokoll der Sitzung vom 15.12.2020 wird anerkannt und unterzeichnet und Bürgermeister Rupp gibt die Beschlussfassungen aus nichtöffentlicher Sitzung vom 15.12.2020 bekannt.

Der Beschäftigungsumfang der Stelle im Schulsekretariat wurde erhöht und es wurde eine Stundung und eine Niederschlagung von Forderungen beschlossen.

TOP 4 Stellungnahme zum Antrag auf bergrechtliche Erlaubnis zur Aufsuchung von Erdwärme der badenova Wärme Plus GmbH & Co. KG

Sachverhalt

Die badenova WärmePlus GmbH & Co. KG beantragt mit Schreiben vom 23.10.2020 beim Landesamt für Geologie, Bergbau und Rohstoffe (LGBR) bergrechtliche Erlaubnis zur Aufsuchung zur Aufsuchung von Erdwärme. Bereits im Vorfeld wurde die Öffentlichkeit und die Bürgermeister der betroffenen Gemeinden in öffentlichen Veranstaltungen über das Vorhaben informiert.

„Die badenova WÄRMEPLUS beabsichtigt eine Machbarkeitsstudie zur geothermischen Energiegewinnung für Geothermie-Projekte durchzuführen. Ziel ist es, für die Umsetzung eines Geothermie-Projektes geeignete Standorte für geothermische Anlagen aufgrund der geologisch-geothermischen Gegebenheiten und der vorhandenen Strom- und Fernwärmenetze auszuwählen und in Abwägung zwischen Bohrtiefe/Bohrkosten, Temperaturen und Wirtschaftlichkeit (z. B. durch „Nachheizen“ mit BHKW-Modulen, Kesselanlagen oder dem Müllverbrennungskraftwerk der TREA) getroffen werden.“

Hierfür soll zunächst eine Machbarkeitsstudie auf Basis bereits vorhandener Daten erstellt werden. Aufbauend auf deren Ergebnisse werden zwischen 2022 und 2024 geo-

physikalischen Untersuchungen inkl. dem Startgutachten Seismizität durchgeführt. Anschließend beginnt die Projektplanung und Realisierung.

Bei dem Antrag handelt es sich zunächst nur um eine „Reservierung“ des Gebietes für Aufsuchungserkundungen. Weitergehende Maßnahmen wie Probebohrungen und Betrieb bedürfen eines weitergehenden Betriebsplanes sowie eventueller Umwelt- und Wasserrechtlichen Genehmigungen. Dies ist nicht Gegenstand des jetzigen Antrages.

Seitens der LGRB wurde die Gemeinde Merdingen um Stellungnahme gebeten, ob öffentliche Interessen gegen die Erlaubniserteilung sprächen. Aus Sicht der Verwaltung gibt es keinerlei Bedenken gegen die Machbarkeitsstudie und eventuelle weitergehende Untersuchungen. Die badenova WärmePlus GmbH & Co. KG steht als verlässlicher kommunaler Partner, der Untersuchungen nach aktuellstem Stand von Wissenschaft und Technik durchführen wird. Wenn sich aus dem Antrag ein Geothermie Projekt realisieren ließe, wäre das ein wichtiger Beitrag der Region für nachhaltige Energie und damit den Klimaschutz.

Beratung

Bürgermeister Rupp stellt den Sachverhalt vor. Auf Nachfrage von Gemeinderat Escher erklärt Bürgermeister Rupp, dass es noch keine Standorte für Bohrungen gibt. Gemeinderat Dr. Prucker berichtet von der Projektvorstellung, bei der er anwesend gewesen ist. Es gebe eine klare Abgrenzung zu den Geothermie Projekten der letzten Jahre, die zu teils massiven Beeinträchtigungen (Staufen, Basel) geführt haben. Er werde das Projekt unterstützen. Bürgermeister Rupp bestätigt die Hinweise aus der Projektvorstellung, bei der auch Bürgermeister anwesend waren. Gemeinderätin Reisenberger hält es für möglich, dass Badenova eine Monopolstellung habe. Es wäre gut, wenn es noch andere Bewerber gebe. Gemeinderat Schopp spricht sich dafür aus, die Errichtung von Grundwasserwärmepumpen noch stärker zu fördern. Man müsse die Wärme dort nutzen wo sie vorhanden ist. In unserer Region sei das gegeben. So komme man den Klimaschutzziele näher.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die folgende Stellungnahme:

Die Gemeinde Merdingen begrüßt den Antrag der badenova WärmePlus GmbH & Co. KG auf bergrechtliche Erlaubnis zur Aufsuchung von Erdwärme etc. Es stehen aus unserer Sicht keine öffentlichen Belange einer Erteilung einer Aufsuchungserlaubnis entgegen. Wir haben die Hoffnung, dass im Falle einer Realisierbarkeit ein wichtiger Baustein für die nachhaltige Energieversorgung unserer Region entstehen kann.

TOP 5 Erstellung des Nahverkehrsplans 2021 – 2026; Vorberatung

Sachverhalt

Im Rahmen der Vorabstimmung zur Fortschreibung des Nahverkehrsplanes hat die Gemeinde im September 2019 eine Stell-

lungnahme an den ZRF abgegeben. Der Entwurf des Nahverkehrsplanes wurde überarbeitet und liegt jetzt zur Beratung mit anschließender Abgabe einer weiteren Stellungnahme vor.

Alle Unterlagen zum laufenden Anhörungsverfahren können auf der Internetseite www.zrf.de eingesehen werden. Dort sind insbesondere die Dateien des Anhörungsentwurfs mit den Anlagen 04; 06; 08 – 11; von wesentlicher Bedeutung für die Erarbeitung der Stellungnahme.

Beratung

Bürgermeister Rupp begrüßt als Sachverständige zu diesem TOP Herrn und Frau Karle von der Firma Tuniberg-Express, die die Buslinie 31 betreibt und sich bestens im Linienbus- und dem ÖPNV Nahverkehr auskennt. Die Liniennetzplanung aus dem Entwurf des Nahverkehrsplans wird gezeigt. Herr Karle erläutert die Entwicklung und Ausbau der Breisgau S-Bahn (BSB), für deren Ausbau in den vergangenen Jahren 600 Mio. Euro aufgewendet worden seien. Am Schienennetz liegende Kommunen ziehen daraus deutliche Vorteile, wogegen die abseits liegenden Gemeinden und Ortsteile Nachteile erfahren, weil die Busverbindungen nicht in vergleichbarem Maße weiterentwickelt werden. Nun visieren die Initiatoren des Nahverkehrsplans das Ziel an, möglichst alle der Schiene abgewandten Gemeinden und Ortsteile auf „kurzen“ Busverbindungen an die BSB zu transportieren. Dafür sollen gut funktionierende Buslinien in das Oberzentrum Freiburg gekappt werden. Diese Systematik sei nicht nachvollziehbar, denn die BSB habe jetzt schon erhebliche Schwierigkeiten alle Fahrgäste zu befördern. Weitere Kapazitätsengpässe seien vorprogrammiert. Völlig aus dem Ruder sei der Start der BSB gelaufen. Die Probleme seien hinlänglich bekannt. Für die Fahrgäste der Gemeinde Merdingen sieht Herr Karle deutliche Nachteile bei einer Anbindung an den Gottenheimer Bahnhof. Es seien kaum mehr Sitzplätze für diese Fahrgäste ab Gottenheim vorhanden und die Fahrzeiten verlängern sich teils sogar gravierend, wenn die Anbindung auf die BSB nicht funktioniert. Diese Aussichten machen den ÖPNV nicht attraktiv. Merdingen sei mit der Buslinie 31, die seit Jahrzehnten besteht und immer weiter entwickelt wurde, sehr gut aufgestellt. Die Fahrgäste möchten auf kürzestem Weg zur Stadtbahn mit Umstieg an der Paduaallee. Der geplante Buslinie 430 von Gottenheim nach Bad Krozingen fehle die Sinnhaftigkeit, weil der Zielort Bad Krozingen absolut nachrangig zu sehen sei. Diese Buslinie würde ca. 780 Tsd. Euro je Jahr kosten und die zur erzielenden Fahrgasteinnahmen unter 20 % liegen. Es sei auch bekannt, dass die Stadt Breisach die Ortsteile Rimsingen und Gündlingen an die Stadt Breisach anbinden möchte und nicht nach Bad Krozingen, deshalb lehne die Stadt Breisach den Entwurf des Nahverkehrsplans ab. In Bezug auf die Freiburger Stadtteile am östlichen Tuniberg weist Herr Karle darauf hin, dass die Stadt Freiburg die ÖPNV-Kosten mit 125 €/Einwohner subventioniert. Für Merdingen stelle das eine jährliche Summe in Höhe von 300.000 € dar. Das könne selbst-

verständlich nicht geleistet werden. Bürgermeister Rupp bringt klar zum Ausdruck, dass Sonderwünsche von Gemeinden finanziell zu unterstützen seien, so der RVG.

Gemeinderat Dr. Prucker weist darauf hin, dass die Busverbindungen im ländlichen Bereich des Landkreises teils sehr unterschiedlich seien. Bei der Fortschreibung des NVP sei man auf Ausgleich bedacht. Dabei gebe es Gewinner und Verlierer. Aus der Bevölkerung der Landkreise sei die klare Erwartungshaltung zur Stärkung des Schienenverkehrs artikuliert. Er könne nicht nur Nachteile im Entwurf des NVP erkennen. Nach seiner Kenntnis würde die Rimsinger Bevölkerung den Anschluss nach Bad Krozingen als Vorteil erkennen. Bei einer guten Taktung und funktionierender Umstiege in Gottenheim wäre die Verbindung nach Freiburg akzeptabel. Die Verbindungen der Buslinie 31 seien nicht durchgängig gut. Es gebe auch auf dieser Linie Verbesserungspotentiale. Als weitere Alternative zum Entwurf des NVP könne er sich auch eine Kreisverbindung mit einer Buslinie zwischen Breisach und Merdingen vorstellen. Gemeinderat Menner möchte wissen, wie man die Buslinie 31 auf Dauer beibehalten kann. Herr Karle verweist dazu auf die abzugebende Stellungnahme. Gemeinderätin W. Landmann sieht im vorliegenden NVP-Entwurf Nachteile für die Bevölkerung und regt die Prüfung eines Anschlusses nach Ihringen an. Vorzuziehen sei auf jeden Fall die Beibehaltung der Linie 31. Es sei auch wichtig, sich mit den Nachbargemeinden abzustimmen. Gemeinderätin Schnurr hält die Möglichkeit zur Anbindung an die BSB für gegeben. Für sie sei eine gute Taktung ausschlaggebend. Die Straße zwischen Waltershofen und Gottenheim hält sie für Linienbusverkehr im gegenwärtigen Zustand nicht für leistungsfähig. Gemeinderätin Reisenberger regt eine Bürgerbeteiligung an. ÖPNV muss nach ihrer Meinung attraktiver gemacht werden, damit die Verkehrswende gelingt und Klimaschutzziele erreicht werden können. Zu einem attraktiven ÖPNV gehören kurz Taktzeiten und kurz Fahrstrecken. Es sollten weitere Überlegungen zu ÖPNV-Verbindungen zwischen der Tuniberg Westseite und Breisach untersucht und bewertet werden. Hauptamtsleiter Siebler weist auf Gespräche mit einem Grundstückseigentümer bei der Bushaltestelle „Brücke“ hin, die es ermöglichen einen Ausbau der Bushaltestelle zu planen. Diese Gespräche sollen fortgeführt werden. Bürgermeister Rupp zieht aus der Beratung das Fazit, dass der Entwurf des NVP nicht geeignet ist um den ÖPNV attraktiver und damit nachhaltiger zu gestalten. Man werde für die nächste Sitzung eine Stellungnahme entwerfen und das Thema ÖPNV Entwicklung im Bereich zwischen Merdingen und Breisach fokussieren.

TOP 6 Vereinbarung zum Vertrag über den Betrieb und Förderung des Kath. Kindergartens St. Elisabeth

Sachverhalt

Die Vereinbarungen über die Zuwendung der Gemeinde zu den Betriebsausgaben des Kindergartens werden in zweijährigem

Turnus geschlossen. Vom Träger wurden für über die Fortschreibung der Vereinbarung für den Zeitraum der Jahre 2020 und 2021 vor wenigen Wochen informiert. An der Höhe der Fördersätze wurde nichts verändert. Der Vereinbarungsentwurf liegt dem Gemeinderat vor.

Finanzielle Auswirkungen:

Der Zuschuss der Gemeinde zum Betrieb des Kindergartens St. Elisabeth beträgt ca. 890.000 € jährlich.

Beratung

Bürgermeister Rupp erläutert den Sachverhalt. Auf Nachfrage teilen Bürgermeister Rupp und Hauptamtsleiter Siebler mit, dass von der Gemeinde Kostensatz in Höhe von 92 % für die Betriebskosten zu leisten und die Beiträge der Eltern seit diesem Kindergartenjahr in Höhe der gemeinsamen Empfehlungen des Städte- und Gemeindetags liegen. Rechnungsamtsleiter Süßle teilt die Haushaltsansätze für die Kindertagesstätten mit. Es wird im laufenden Haushaltsjahr mit Ausgaben in Höhe von 950.000 € gerechnet. Zuwendungen des Landes sollen in Höhe von 400.000 € zufließen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Abschluss der Vereinbarung zum Vertrag über den Betrieb und Förderung des kirchlichen Kindergartens St. Elisabeth für die Jahre 2020 und 2021 in vorliegender Fassung.

TOP 7 Annahme von Spenden

Sachverhalt

Über die Annahme von Spenden hat aufgrund von § 78 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg der Gemeinderat zu beschließen. Der Bericht ist dem Landratsamt als Rechtsaufsichtsbehörde zu übersenden.

(Hinweis: Die Liste der Spenden kann bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden).

Beratung

Bürgermeister Rupp stellt den Sachverhalt vor. Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Annahme der Spenden gemäß der Aufstellung für das Jahr 2020.

TOP 8 Corona-Pandemie

- mündlicher Bericht

Bürgermeister Rupp gibt einen Kurzbericht. Gegenwärtig habe man keine bekannten Infektionen im Dorf. Die noch weiter verschärften Lockdown-Maßnahmen zeigen etwas Erfolg. Im Kindergarten und der Schule läuft die Notbetreuung. Gemeinderätin Reisenberger möchte wissen, ob das Personal im Katharina-Mathis-Stift schon geimpft ist und wann die Evaluierung des Hygienekonzepts für den Kindergarten St. Elisabeth aufgenommen wird. Gemeinderat U. Landmann fragt nach, ob in der Gemeindeverwaltung Homeoffice eingeführt ist. Bürgermeister Rupp darf aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auskünfte zu Impfvorgängen geben und die Option zur Einführung von Homeoffice ist gegeben. Bis jetzt gebe es keine Veranlassung Homeoffice anzuordnen. Die räumliche Situation

und die geltenden Hygieneregeln lassen in der Gemeindeverwaltung Präsenzarbeit zu. Hauptamtsleiter Siebler weist unter Bezugnahme auf die laufende Notbetreuung in den Kindertagesstätten und der Grundschule darauf hin, dass in der nächsten Sitzung Beschluss über die Gebühren und Kosten während der Schließzeiten beraten und beschlossen werden soll. Man beabsichtige, die gleichen Regelungen und Kostensätze für die Notbetreuung in der Kernzeit wie im ersten Lockdown festzulegen. Für die Teilnahme am Mittagessen in der Grundschule wird ein Erstattungsbetrag in Höhe von 4,00 € vorgeschlagen. Die Gebühren für die Kinderbetreuung im Dezember 2020 im Kindergarten St. Elisabeth sollen nicht erhoben werden.

TOP 9 Bauanträge

Bauantrag zum Um- und Erweiterungsbau (Aufstockung) eines Einfamilienwohnhauses in ein Zweifamilienwohnhaus, Abbruch und Neubau eines Carports, Neubau eines Nebengebäudes auf dem Grundstück Zwiebelgasse 10, Flst.-Nr. 48/1, in Merdingen.

Sachverhalt

Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich der Ortsbausatzung, der Erhaltungssatzung sowie im Bereich des geplanten BPlans Historischer Ortskern Merdingen mit Veränderungsperre. Die Planunterlagen wurden gegenüber den in der GR-Sitzung vom 21.07.2020 vorgestellten Plänen geändert. Der 2. Rettungsweg aus dem Dachgeschoss soll über die Außentreppe im rückwärtigen Bereich hergestellt werden. Hierfür muss die Treppe auf den Balkon des Dachgeschosses verlängert werden. Um einen Zugang zur Treppe zu erlangen, ist ein Dacheinschnitt vorgesehen. Gem. § 5 Nr. 6 der Ortsbausatzung der Gemeinde Merdingen sind Dacheinschnitte (Negativgauben) unzulässig. Hiervon wird Befreiung von der Ortsbausatzung beantragt.

Begründung:

Der Dacheinschnitt in der Widerkehr (Überdachung des Balkons) im Bereich der Fluchttreppe ist für den zweiten baulichen Rettungsweg (aus Gründen des Brandschutzes) notwendig. Der Dacheinschnitt ist von der öffentlichen Straßenfläche aus nicht sichtbar. Des Weiteren würde mit Erteilung dieser Befreiung die Errichtung der beiden zusätzlichen Stellplätze an der südwestlichen Seite des Gebäudes ermöglicht. Falls diese Befreiung nicht erteilt würde, müsste für die Zugänglichkeit des rückwärtigen Grundstücksbereichs für die Feuerwehr mit Rettungsgeräten auf diese beiden Stellplätze gemäß § 56 Abs. 2 LBO in Verbindung mit § 31 BauGB verzichtet werden.

Beratung

Bürgermeister Rupp stellt den Sachverhalt vor und zeigt die zugehörigen Plansätze. Es wird darauf hingewiesen, dass der Bauherr die zwei Stellplätze gerne anlegen möchte. In kurzer Beratung wird geklärt, dass zwei Wohneinheiten geplant sind und ein zweiter Rettungsweg erforderlich ist.

Der Gemeinderat beschließt mit 12 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung: Dem Bauantrag mit der beantragten Befreiung für den Dacheinschnitt im rückwärtigen Bereich des Grundstücks wird aus Gründen des Brandschutzes das Einvernehmen erteilt. Die Ausnahme von der Veränderungssperre des Bebauungsplans „Historischer Ortskern Merdingen“ und die Genehmigung nach der Erhaltungssatzung werden erteilt.

TOP 10 Informationen der Verwaltung

Bürgermeister Rupp berichtet über:

- die Organisation der Landtagswahl am 14.03.2021. Es gibt erstmals zwei Wahlbezirke. Die Wahllokale werden im Bürgeraal für den Wahlkreis 01 Merdingen-Ost und im Bürgerbüro für den Wahlkreis 02 Merdingen-West eingerichtet. Die Wähler sollen bitte auf ihre Zuteilung in einen Wahlbezirk achten und bei der Teilnahme an der Urnenwahl die Wahlbenachrichtigung und den Personalausweis mitnehmen. Das Wahlhelferteam ist zusammen gestellt.
- die bevorstehende Besetzung des neuen Gutachterausschusses. Es wird eine Person gesucht, die Fachkenntnisse mitbringen. Beispielsweise könnten das Personen

mit Ausbildung für Planung und Bau von Gebäuden, Immobilienverwaltung, Makler oder auch Landwirte sein.

- die Beteiligung der Stadt Freiburg am Bebauungsplanverfahren „Alter Sportplatz Breikeweg“ im Rahmen der Offenlage in Freiburg-Waltershofen. Dort wird ein Lebensmittelmarkt mit Wohnbau geplant. Der Lebensmittelmarkt wird maximal 800 m² Verkaufsfläche haben. Belange der Gemeinde Merdingen sind nicht berührt. Diese Auffassung wird vom Gemeinderatsgremium geteilt.

TOP 11 Fragen und Anregungen

Von mehreren Gemeinderäten werden Fragen zur Feldwegunterhaltung und Beseitigung von Schneebruchrückständen gestellt. Von den Verwaltungsmitarbeitern und Bürgermeister Rupp wird bestätigt, dass ein Feldweg im Gewann „Emlet“ wegen massiver Schlaglöcher ausgebessert wurde. Schneebruchrückstände in der Öltrottekinzig und Heueisen werden so schnell als möglich beseitigt.

Es wird auf ein Schlagloch in der Langgasse hingewiesen. Der Hinweis wird an die Straßenmeisterei weitergegeben.

Auf Nachfrage von Gemeinderätin Schnurr wird bestätigt, dass die Bauminselfen in der Gemeinde turnusmäßig kontrolliert werden. Bei Verwerfungen durch Wurzelwuchs werden primär die Schäden an der Oberfläche beseitigt. Bäume sollen nur als allerletzte Maßnahme gefällt werden.

Gemeinderätin W. Landmann weist auf erneute Diebstahlsvorgänge von Ausstattungsgegenständen auf Friedhofsgräber hin. Die Verwaltung wird im Mitteilungsblatt erneut auf diese Freveltaten hinweisen und um Aufmerksamkeit bitten.

Ein weiteres Thema sind angebliche Geruchsbelästigungen, die in den letzten Tagen im Kernort aufgetreten sein sollen. Konkrete Hinweise liegen dazu jedoch nicht vor.

Ein Zuhörer findet die Anregung zur Bürgerbeteiligung in Bezug auf die Stellungnahme zum Nahverkehrsplan gut und unterstützt dies. Hauptamtsleiter Siebler weist auf die breite Bürgerbeteiligung im Rahmen der Erstellung des Gemeindeentwicklungskonzeptes (GEK) hin. Zum Thema ÖPNV wurde im GEK Ziele hinterlegt. Diese Erkenntnisse und Belange der Öffentlichkeit fließen in die Stellungnahme zum Nahverkehrsplan ein.

Der Protokollführer

Aktenzeichen:
791 K 45/20

Freiburg, 04.01.2021



Terminsbestimmung:

1. Der Termin vom 19.02.2021 wird aufgehoben.

2. Neuer Termin wird bestimmt wie folgt:

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Freitag, 23.04.2021	09:00 Uhr	IV, Sitzungssaal	Amtsgericht Freiburg im Breisgau, Holzmarkt 2, 79098 Freiburg

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Merdingen

Lfd. Nr.	Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m ²	Blatt
1	Merdingen	11224	Landwirtschaftsfläche	Buchental	1.519	118
2	Merdingen	12014	Landwirtschaftsfläche	Obere Laiere	901	219

Lfd. Nr. 1

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

Rebflächen Buchental mit 844 m² und Umland Buchental mit 675 m²;

Verkehrswert: 6.600,00 €

Lfd. Nr. 2

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

Landwirtschaftsfläche Obere Laie mit 901 m²;

Verkehrswert: 6.300,00 €

Der Versteigerungsvermerk ist am 22.05.2020 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Antragsteller widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen. Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.



Wasser- / Abwasser- abschlagszahlung

Wir erinnern an die Fälligkeit der 1. Abschlagszahlung für die **Wasser- und Abwassergebühren 2021** am **28.02.2021**.

Es werden keine Abschlagsrechnungen erstellt. Die Höhe des Abschlags können Sie der Endabrechnung entnehmen. Regelmäßig wiederkehrende Fälligkeitstermine sind der **30.04., 30.06., 31.08.** und **31.10.** des laufenden Jahres.

Bitte überweisen Sie die Abschläge rechtzeitig auf eines unserer Gemeindepkonten, um unnötige Nebenforderungen wie Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden. Auf dem Überweisungsträger sind der Zahlungspflichtige und das Buchungszeichen 5.8888..... anzugeben.

Bei den Rechnungsempfängern, die der Gemeindekasse ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, werden die Beträge jeweils zum Fälligkeitstermin vom Konto abgebucht.

Erleichterung des Zahlungsverkehrs

Wir sind bestrebt, den Zahlungsverkehr für alle Beteiligten zu erleichtern und vereinfachen. Der Weg hierzu führt über das SEPA-Basislastschriftmandat. Die Vorteile sind, dass

- für Sie die Überwachung der Zahlungstermine entfällt.
- Säumniszuschläge wegen verspäteter Zahlung nicht entstehen können.
- keine Mahngebühren berechnet werden.
- Ihnen der Weg zum Kreditinstitut abgenommen wird.

Nachteile entstehen nicht, da das SEPA-Basislastschriftmandat selbstverständlich jederzeit innerhalb von 8 Wochen durch einfache Erklärung Ihrer Bank gegenüber widerrufen werden kann.

Zahlungen werden erst zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen durch Belastung Ihres Bankkontos eingelöst. Es ist lediglich dafür Sorge zu tragen, dass Ihr Konto über ein ausreichendes Guthaben verfügt, damit das SEPA-Basislastschriftmandat von der Bank nicht mangels Deckung zurückgegeben wird.

Vordrucke zur Teilnahme am das SEPA-Basislastschriftmandat erhalten Sie bei der Gemeindekasse Merdingen.

Rufen Sie uns an: Tel.: 90 94 -13,
Frau Iris Frick.

Bürgermeisteramt Merdingen
- Gemeindekasse -
Tel: 07668 / 90 94 - 13

Fälligkeit der Hundesteuer zum 01.03.2021

Wir erinnern an die Fälligkeit der Hundesteuer zum 01.03.2021. Durch pünktliche Zahlung vermeiden Sie die gesetzlich vorgeschriebene Mahngebühren, Säumniszuschläge und Vollstreckungskosten. Bitte überweisen Sie deshalb rechtzeitig zum Fälligkeitstermin und geben Sie das vollständige Buchungszeichen an.

Volksbank Breisgau-Markgräflerland eG
IBAN: DE45 6806 1505 0012 2001 10;
BIC: GENODE61IHR
Sparkasse Staufen-Breisach
IBAN: DE86 6805 2328 0006 0001 29;
BIC: SOLADES1STF

Falls Sie der Gemeindekasse ein SEPA-Basislastschriftmandat erteilt haben, werden die fälligen Beträge von Ihrem Konto abgebucht. Wir bitten um Beachtung.

Bürgermeisteramt Merdingen
- Gemeindekasse -



Betreuung in der Kindertagespflege

Sie suchen einen Betreuungsplatz bei einer/m Tagesmutter/-vater?

Die Fachberatung des Landratsamtes unterstützt Sie gerne dabei.

Ansprechpersonen und
Informationen finden Sie unter:

lkbh.de/tagespflege

AKTUELLES



Landratsamt
Breisgau-Hochschwarzwald



co2-Challenge

Seit Aschermittwoch, 17.02., gilt es auf www.co2challenge.net jeden Tag eine neue Herausforderung anzunehmen und deren Umsetzung im eigenen Tagesablauf zu verwirklichen. Die ganze Fastenzeit über werden insgesamt 40 Tages-Challenges jede

Menge Anregungen liefern, die eigenen Gewohnheiten mit offenem Blick im neuen Licht zu sehen.

In den Bereichen Konsum, Ernährung, Mobilität und Energie gibt es für den Klimaschutz mehr zu gewinnen, als gemeinhin angenommen wird.

Die Ansatzpunkte finden sich überall in unserer unmittelbaren Umgebung, nicht nur in der Garage, im Heizungskeller und unter der Dusche. Hebel dafür, den eigenen CO₂-Fußabdruck zu verringern, finden sich auch auf dem Sofa, im Kleiderschrank, im Einkaufskorb, im Kühlschrank oder im Kochtopf.

Allein unsere Lebensmittel verursachen rund ein Drittel aller Treibhausgas-Emissionen. Entsprechend viel kann jede oder jeder auch über eine klimabewusste Ernährung erreichen.

Die Sonntage sind ausgenommen, können aber mit klimafreundlichen Rezepten von der Webseite emissionsarm gestaltet werden. Auf der Webseite der Challenge gibt es zudem reichlich Informationen und weiterführende Links: www.co2challenge.net.

Deutsche Rentenversicherung



Rehakliniken sind alle geöffnet und bieten sehr gute Hygiene-Konzepte:

Reha-Behandlungen jetzt nicht aufschieben!

(DRV BW) Viele Kundinnen und Kunden zögern im Moment damit, ihre notwendige medizinische Reha-Behandlung zu beantragen. Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg rät dazu, die Reha-Maßnahmen nicht aufzuschieben, sondern möglichst bald zu beantragen und die Reha nach einer Bewilligung auch zeitnah anzutreten.

Eine zu lange hinausgezögerte Reha kann gesundheitliche Folgen haben. Die Rehakliniken, die von der DRV belegt werden, sind alle geöffnet und bieten maximale Sicherheit durch umfangreiche Hygienekonzepte. Diese beinhalten in der Regel auch systematische Corona-Testungen.

»Wir verzeichnen derzeit einen spürbaren Rückgang bei den Antragszahlen«, sagt Saskia Wollny, Direktorin bei der DRV Baden-Württemberg. Als zuständige Geschäftsführerin für den Bereich Reha-Management ist sie besorgt: »Die Menschen sind ja nicht plötzlich gesünder geworden. Sie schieben aber ihren Reha-Start immer weiter hinaus, weil sie Angst haben sich während der Reha mit Covid-19 anzustecken.«

Die Angst ist unbegründet

Wollny betont, dass es in den Kliniken ausgefeilte Hygienekonzepte gibt und dass die reibungslose medizinische und therapeutische Versorgung stets gewährleistet ist: »Es

werden bei uns keine qualitativen Einschränkungen gemacht, wenn es um die Gesundheit von Menschen geht.« Eine optimale medizinische Rehabilitation ist ein zentraler Baustein, um wieder aktiv am Leben teilzunehmen. Die langfristigen Folgen eines Verzichts auf eine Reha-Maßnahme nach einem operativen Eingriff oder bei einer chronischen Erkrankung können hingegen gravierend sein.

Mit einer auf die individuellen Gesundheitsprobleme abgestimmten medizinischen Reha macht der Rentenversicherungsträger die Patientinnen und Patienten wieder fit fürs Berufsleben. Außerdem unterstützt die DRV Baden-Württemberg Modellprojekte in Rehakliniken, die die Rehabilitanden mit spezifischen Therapiebausteinen gezielt auf die Zeit nach der Reha unter Corona-Bedingungen vorbereiten.

Wer sich rund um die Rehabilitation in Corona-Zeiten informieren möchte, findet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de einen Frage- und Antwort-Katalog. Über die Online-Dienste ebenfalls auf der Homepage der DRV können Interessierte bequem von zu Hause aus auch einen Reha-Antrag stellen.

MERDINGER ABFALLKALENDER

Die nächsten Termine:

Freitag, 26.02.2021
Biotonne

FUNDBÜRO

gefunden:

- Faltbare Lesebrille mit Etui

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

01.03.
Hans Georg Hodapp, Farbgassee 1
75. Geburtstag



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Kath. Kirchengemeinde St. Remigius Merdingen

Kontakt: Pfarrbüro Merdingen,
Telefon 07668/241, pfarrbuero.merdingen@se-breisach-merdingen.de

Öffnungszeiten:

Bis auf weiteres gelten folgende Öffnungszeiten im Pfarrbüro Merdingen
Dienstag und Freitag von 10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr

Homepage:

www.se-breisach-merdingen.de

Samstag, 27. Februar 2021

17.00 Breisach Münster, Beichtgelegenheit in der Fastenzeit - längstens bis 17.30 Uhr (W. Bauer)
18.00 Breisach Münster, Eucharistiefeier am Vorabend (W. Bauer + H. Wochner)

Sonntag, 28. Februar 2021

- 2. Fastensonntag

09.00 Gündlingen Eucharistiefeier (W. Bauer + H. Wochner)
09.00 Niederrims. Eucharistiefeier (A. Lehmann)
09.00 Wasenweiler Eucharistiefeier (J. Brauchle)
10.30 Breisach Münster, Eucharistiefeier (G. Eisele)
10.30 Merdingen Eucharistiefeier (J. Brauchle)
10.30 Oberrimsingen Eucharistiefeier (W. Bauer + H. Wochner)

Montag, 01. März 2021

09.00 Breisach Josefskirche, Eucharistiefeier (W. Bauer)

Dienstag, 02. März 2021

19.00 Merdingen Eucharistiefeier (A. Lehmann)

Mittwoch, 03. März 2021

15.00 Merdingen Beichtgespräche der Kommunionkinder (W. Bauer + J. Brauchle + U. Wochner)
19.00 Oberrimsingen Eucharistiefeier (W. Bauer)

Donnerstag, 04. März 2021

19.00 Gündlingen Eucharistiefeier (G. Eisele)
19.00 Wasenweiler Eucharistiefeier (J. Brauchle)

Freitag, 05. März 2021

- Vorankündigung für Merdingen

10.00 Krankenkommunion (U. Wochner)

Mitteilungen

Bilderweg zur Fasten- und Osterzeit für Kinder in Merdingen

Liebe Kinder, liebe Gemeinde, mit dem ersten Fastensonntag können in unserer Kirche in Merdingen an der Stellwand Ausmalbilder zu den fünf Fastensonntagen und den Kar- und Ostertagen bestaunt werden. Kinder der Gemeinde haben zu den Evangelien der Sonntage passende Bilder ausgemalt. Diese werden nach und nach auf dem Plakat, das Frau Christine Engler gestaltet hat, angebracht. So entsteht im Laufe der nächsten Wochen ein Weg, den wir mit Jesus auf Ostern hin gehen. (Chr. Engler/U. Wochner)

Ökumenischer Kreuzweg der Jugend-„Backstage“

Dieses Jahr haben die Ministranten der Seelsorgeeinheit Breisach-Merdingen einen digitalen Jugendkreuzweg vorbereitet. Unter dem Motto „backstage“ wird hinter die Kulissen der Passionsspiele von Oberammergau geschaut und die Passionsgeschichte Jesu von einer anderen Perspektive betrachtet. Ihr dürft euch aktiv miteinbringen und beschäftigt euch so mit euren eigenen Lebensfragen und persönlichen Rollen.

Der Kreuzweg findet am Montag den 08.03.2021 um 19 Uhr über Zoom statt und erfordert lediglich eine Anmeldung per E-Mail. Falls wir euer Interesse geweckt haben, könnt ihr uns gerne über die E-Mail-Adresse: jkw-backstage2021@web.de kontaktieren. Anmeldeschluss ist am Freitag, 26. Februar 2021. Nach der Anmeldung erhaltet ihr von uns ein „VIP-backstage-Tüte“. Wir freuen uns über eure Anmeldung! Christine Engler und Uschi Wochner

Feierliche Kommunion 2020 „Jesus, erzähl uns von Gott“

Wir freuen uns, dass die Kinder der zweiten Gruppe aus Merdingen des Kommunionjahrganges 2020 nun die Gemeinschaft mit Christus am **Sonntag, 21. März 2021** um 10.00 Uhr feiern dürfen:

Valentino C., Lena Landmann, Luca Reiner, Tesfalegn Schadwell, Fenja Schwehr, Linus Süßle und Zoe Vogel. Wir bitten Sie um Verständnis, dass wir den Gottesdienst aufgrund der Corona Pandemie mit den eingeschränkten Plätzen und Hygienebestimmungen **ausschließlich mit den (angemeldeten) Familien und Gästen der Kinder** feiern können. Wir wünschen unseren Kommunionkindern und ihren Familien von Herzen alles Gute und Gottes Segen und laden alle ganz herzlich ein, die Festgottesdienste zur Feierlichen Kommunion im Gebet einzuschließen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die die Kinder vorbereitet und im Gebet begleitet haben. Für das Pastoralteam
GRef. Uschi Wochner

Sternsingeraktion 2021

„Wo ein Wille ist, ist auch ein Segen!“ Trotz der coronabedingten Einschränkungen konnte die größte Aktion von Kindern für Kinder in unserer Seelsorgeeinheit Breisach-Merdingen vorbereitet und durchgeführt werden. Die Aktion stand unter dem Thema: „Kindern Halt geben – in der Ukraine

und weltweit!“ In der Kirche und der Bäckerei lagen Segenspakete mit einem Flyer und den bekannten Segensaufklebern aus. Wir freuen uns über das Spendenergebnis von 3550 Euro in Merdingen.

Allen, die die Sternsingeraktion vorbereitet, durchgeführt und unterstützt haben, danken wir ganz herzlich – ein besonderer Dank allen Spenderinnen und Spendern.

Evang. Kirchengemeinde Ihringen



Wochenspruch:

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre. (1.Joh. 3,8b)

Pfarrbüro:

Tel. 07668 / 221

(dienstags – freitags von 8.30 h – 12.00 h)

Mail: ihringen@kbz.ekiba.de

Homepage: www.kirche-ihringen.de

Kasualvertretung:

Pfr. i.R. Gerhard Jost, Heitersheim,
Tel. 07634 / 69 43 233

Neues aus der Kirchengemeinde:

Wir freuen uns sehr, dass Frau Diakonin Gianna Baier ab dem 01.04.2021 die Kinder- und Jugendarbeit unserer Kirchengemeinde gestalten wird und heißen sie herzlich willkommen.

Unsere Jugenddiakon:innen-Stelle ist etwas Besonderes. Die Mittel zur Finanzierung der Stelle kommen aus unserer Gemeinde – genauer: aus einer Stiftung. Die „Förderstiftung Evangelische Kirchengemeinde Ihringen“ ist aus einem Vermächtnis entstanden und verbindet Menschen, denen es ein großes Anliegen ist, Kinder- und Jugendarbeit in Ihringen zu ermöglichen und zu unterstützen. Wenn auch Sie uns bei dieser wichtigen Zukunftsaufgabe unterstützen möchten finden Sie weitere Informationen auf unserer Homepage.

Sonntag, 28.02.

9.45 h – Gottesdienst – Pfr. Gerhard Jost

Der **Gottesdienstbesuch** ist ohne Voranmeldung möglich. Eine Dokumentation der Kontaktadressen aller Besucher erfolgt am Eingang. Bitte tragen Sie in der Kirche medizinische Masken (KN95/N95, FFP2 oder OP-Masken) und beachten Sie die geltenden Sicherheits- und Hygienevorschriften. Wahren Sie bitte mindestens 2 m Abstand zu anderen Personen.

Die Kirche ist tagsüber geöffnet. Wenn Sie Stille suchen oder in unserer Kirche beten wollen, sind Sie herzlich willkommen.

Trauerfeiern und Beisetzungen finden unter freiem Himmel auf dem Friedhof statt. Es gilt eine Obergrenze von maximal 100 Teilnehmenden. Bitte sorgen Sie selbstverantwortlich für die Einhaltung des Sicherheitsabstandes von 1,5 m und **tragen Sie zu jeder Zeit einen Mund-Nasen-Schutz.**

*Herzliche Segensgrüße
Vera Jakob, Sekretariat*

SCHUL- NACHRICHTEN



Gemeinde
79241 Ihringen



Stellenanzeige

Für unseren 6-gruppigen Kindergarten „St. Josef“ im Ortsteil Wasenweiler suchen wir **zum 01.04.2021**

eine pädagogische Fachkraft in Vollzeit (m/w/d)

(Ganztagsbetreuung)

Ihre Aufgaben:

- fachliche Begleitung und Betreuung der Kinder;
- liebevolle und individuelle Förderung der Selbstständigkeit der Kinder und deren Talente;
- Planung und Durchführung von pädagogischen Angeboten;
- Unterstützung und Dokumentation der ganzheitlichen Entwicklung der Kinder;
- Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern

Das bringen Sie mit:

- Abschluss als staatlich anerkannte/r Erzieher/in oder eine andere Qualifikation entsprechend §7 Kindertagesbetreuungsgesetz
- Pädagogisches Einfühlungsvermögen und Freude an der Arbeit mit Kindern
- Teamgeist und Kreativität
- Interesse der persönlichen und fachlichen Weiterbildung

Das bieten wir Ihnen:

- Vergütung nach Entgeltgruppe S8a TVöD-SuE – je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen
- Engagiertes, motiviertes und junges Team
- Mitglied Fitnessverbund „Hansefit“
- Ideale Anbindung an die Breisgau S-Bahn

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **12.03.2021** an das Bürgermeisteramt Ihringen, Bachstraße 42, 79241 Ihringen oder per Mail an bewerbung@ihringen.de.

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Waßmer unter Tel. 07668/7108-22 gerne zur Verfügung.

Hugo-Höfler-Realschule



Anmeldung für die neuen 5. Klassen

Die Anmeldungen der Viertklässler/innen für die neuen 5. Klassen ab September 2021 finden an der Realschule Breisach zu folgenden Terminen statt:

Montag, 08.03.2021, 08.00 bis 17.00 Uhr,
Dienstag, 09.03.2021, 08.00 bis 18.00 Uhr,
Mittwoch, 10.03.2021, 13.30 bis 18.00 Uhr,
Donnerstag, 11.03.2021, 10.00 bis 17.00 Uhr.

Weitere Anmeldetermine können telefonisch über das Sekretariat der Schule (07667-905990) jederzeit gerne abgesprochen werden.

Aufgrund der Coronasituation können die Anmeldungen auch schriftlich erfolgen. Das Anmeldeformular kann von der Internetseite der Schule ausgedruckt werden. Auf Wunsch wird das Anmeldeformular auch zugeschickt oder kann in der Schule abgeholt werden. Das ausgefüllte Anmeldeformular kann zusammen mit der Grundschullempfehlung auch an die Schule geschickt oder abgegeben werden.

Persönliche Beratungsgespräche und Schulausführungen sind ebenso gerne immer möglich (bitte telefonische Terminabsprache).

Schulleitung

Dr. Christoph Wolk, Manuela Schmitt,
Markus Rupp



NEUNLINDEN-SCHULE IHRINGEN

Anmeldung für die neuen 5. Klassen

Die Anmeldung für unsere neuen Schülerinnen und Schüler der Lerngruppe 5 der **Neunlinden-Schule Ihringen** findet an folgenden Tagen statt:

Datum	Uhrzeit
Montag, 08.03.2021	10:00 - 12:00 Uhr
	14:00 - 17:00 Uhr
Dienstag, 09.03.2021	10:00 - 12:00 Uhr
	14:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch, 10.03.2021	10:00 - 12:00 Uhr
	14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag, 11.03.2021	10:00 - 12:00 Uhr
	14:00 - 17:00 Uhr

Auf Grund der aktuellen Corona-Lage findet die Anmeldung **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** statt.

Zur Terminvergabe kontaktieren Sie ab Dienstag, 23.02.2021 bitte das Sekretariat unter 07668 - 995470.

Die Anmeldung findet in der Aula der Neunlinden-Schule statt.

Weitere Details zur Anmeldung finden Sie unter www.neunlinden-schule.de unter „Aktuelles“



Anmeldung für die neuen 5. Klassen am Martin-Schongauer-Gymnasium

Die Anmeldungen der Viertklässler/innen für die neuen 5. Klassen ab September 2021 finden an folgenden Terminen jeweils von 10:00 bis 17:00 Uhr statt:

Montag, 08.03.2021

Dienstag, 09.03.2021

Mittwoch, 10.03.2021

Donnerstag, 11.03.2021

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder und bitten vorab um telefonische Terminabsprache unter der Telefonnummer 07667-906040.

Aufgrund der Corona-Pandemie ist auch eine schriftliche Anmeldung möglich.

AUS UNSERER NACHBARSCHAFT



Neues Jahresprogramm 2021

Mit unserem neuen vielversprechenden Jahresprogramm leisten auch wir einen wichtigen Beitrag zur Förderung und Erhaltung der heimischen Natur. Nach dem Motto „Nur was man kennt, sieht man auch!“ möchten wir unsere Gäste mit Aktivitäten und Wissensvermittlung bereichern und zum Naturschutz anregen.

Gerne können Sie schon mal einen Blick in das vielfältige Programm werfen, welches auf unserer Webseite www.naturzentrum-kaiserstuhl.de zum Lesen und Herunterladen bereitsteht. Das Drucken des bekannten bunten Flyers werden wir aus Umweltschutzgründen etwas verschieben. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Wir sind optimistisch und haben den Start unserer Exkursionen auf den 10. April geplant. Aktuelle Veränderungen erfahren Sie in den Gemeindenachrichten und auf unserer Webseite. Anmeldungen sind erst möglich, wenn wir wissen wann wir starten können.

Pflanztipps für einen tierfreundlichen Garten

Hausgarten - Oase für die Artenvielfalt!

Haus- und Kleingärten können einen wichtigen Beitrag zur Artenvielfalt leisten. Der tierfreundliche Garten ist bunt und ein biss-

chen wild. Er fördert die heimische Flora und Fauna. Heimische Pflanzen stellen die Ernährungsgrundlage zahlreicher Insekten dar. Diese wiederum dienen räuberisch lebenden Arten als Nahrung.

Vielfältige Strukturen und Lebensräume sorgen für Artenreichtum: Bäume, Sträucher, Trockenbiotop (z.B. Trockenmauer), Gartenteiche, blühende Stauden und Blumenwiesen.

Viele wertvolle Tipps für einen naturnahen Wohlfühlgarten können Sie unter www.naturzentrum-kaiserstuhl.de nachlesen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude in Ihrem Garten!

Kontakt + Information:

Naturzentrum Kaiserstuhl

im Schwarzwaldverein e.V.

Birgit Sütterlin & Reinhold Treiber

Bachenstr. 42, 79241 Ihringen

Tel: 07668 7108 80 (Mo + Do 10-12 Uhr)

Email: info@naturzentrum-kaiserstuhl.de

www.naturzentrum-kaiserstuhl.de

Kreisjugendring Breisgau-Hochschwarzwald e.V.

Juleica-Pro

Um eine Jugendleitercard (Juleica) zu erhalten, musst du einen abgeschlossenen Juleica Kurs und einen Erste Hilfe-Kurs nachweisen. Beim Kreisjugendring bekommst du beides, und das genau zugeschnitten auf deinen Einsatz als Leitung von Kinder- und Jugendgruppen. Mit **Juleica-Pro** bietet der Kreisjugendring ein Ausbildungspaket an, das sowohl einen Juleica Kurs als auch einen Outdoor Erste-Hilfe Kurs beinhaltet. Das heißt, dass dieser Erste-Hilfe Kurs nicht im Seminarraum stattfindet, sondern auf dem Zeltplatz im Wald. Mit der Teilnahme an **Juleica-Pro** sind somit alle Anforderungen zum Erhalt der Juleica erfüllt und du erhältst eine passgenaue Ausbildung für deinen Einsatz bei Zeltlagern, Ferienfreizeiten und Ausflügen. Damit bist du bestmöglich vorbereitet auf deinen Einsatz mit Kindern und Jugendlichen.

Juleica-Pro Teilnahmegebühr

(inkl. Unterkunft und Verpflegung):

- 140 € für Mitglieder des Kreis- oder Stadtjugendrings (80€ + 60€)
- 180 € für Nichtmitglieder (120€ + 60€)

Alle Infos findet ihr unter <https://kjr-bhs.de/news/76-juleica-pro> Beide Kurse sind auch einzeln buchbar. Infos und Kosten findet ihr weiter unten.

Juleica-Kurs

Der Juleica Kurs beinhaltet folgende Themen:

- Persönlichkeitsentwicklung
- Kommunikation und Gruppendynamik
- Leitungsstile und Anleitung von Gruppen
- Teamübungen und Gruppenspiele
- Konfliktklärung
- Projektmanagement

- Finanzplanung und Beantragung von Zuschüssen
- Aufsichtspflicht und Jugendschutz
- Strukturen von Vereinen und Verbänden

Der Juleica Kurs besteht aus 3 Modulen:

- Modul 1: 30.04.02.05.2020
- Modul 2: 14.16.05.2020
- Modul 3: 19.21.06.2020

Anmeldeschluss: 05.04.2021

Eine verbindliche Anmeldung für alle drei Module ist notwendig.

Teilnahmegebühr inkl. Unterkunft und Verpflegung:

Für Mitglieder des Kreis- oder Stadtjugendrings 80€, für Nicht-Mitglieder 120€

Outdoor Erste-Hilfe-Kurs

Nein, unser Erste-Hilfe-Kurs findet nicht im Seminarraum statt!

Unser Kurs findet dort statt, wo eure Gruppenleiter*innen Kinder und Jugendliche auch tatsächlich betreuen werden: auf dem Zeltplatz, am Lagerfeuer und im Wald. In sehr realitätsnah inszenierten Notfallsituationen erproben wir professionelles Handeln für den Ernstfall.

Datum: Sa/So 10./11.07.2021

Ort: Waldjugendzeltplatz, Wieden

Teilnahmegebühr: Für Absolvent*innen unseres Juleica Kurses 2021 60€.

Ansonsten für Mitglieder im KJR 70€, für Nicht-Mitglieder 95€.

INTERESSANTES UND WISSENSWERTES



RVF - Regio-Verkehrsverbund Freiburg

Regionalbusse im Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) fahren wieder nach Schulfahrplan

Am 22. Februar 2021 werden im RVF-Gebiet wieder KITAS geöffnet, in Grundschul- und Abschlussklassen kann wieder Präsenzunterricht stattfinden.

Aus diesem Grund fahren die Regionalbusse im RVF-Gebiet ab der kommenden Woche wieder nach Schulfahrplan. Dies haben die Verkehrsunternehmen im RVF in Abstimmung mit den Aufgabenträgern – Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen – und der Stadt Freiburg beschlossen.

Auch die Freiburger Verkehrs AG (VAG) fährt wieder nach Schulfahrplan.

Aktuelle Informationen zum Fahrplan finden Fahrgäste unter www.rvf.de oder in der RVF-App FahrPlan+.

Ende des redaktionellen Teils

DANKSAGUNG

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren. Es ist tröstend, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung unserer Mutter entgegeng gebracht wurde.



Hedwig Bärmann

geb. Willig

*10.10.1934 † 13.01.2021

Herzlichen Dank sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders danken möchten wir:

- Herrn Diakon Harald Wochner
- der Sozialstation Kaiserstuhl-Tuniberg eV
- der Tuniberg-Praxis Dr. Matthias Gensitz mit Team
- dem Ärzte- u. Pflege-Team der Helios-Rossmann Klinik Breisach
- den Landfrauen Merdingen und den Schulkameraden
- dem Haus der Sterne – Bestattung Ludwig Figlestahler

Merdingen,
im Februar 2021

In liebevoller Erinnerung
Edgar, Petra und Marita mit Familien

SCHLADERER

Die Schwarzwälder Hausbrennerei Alfred Schladerer in Staufen ist eine traditionsbewusste Familien-Brennerei, die seit 1844 Obstbrände herstellt. Philipp Schladerer führt das Unternehmen in sechster Generation und bietet eine lebendige Sortenvielfalt aus Früchten der Region und besonderer Anbaubetriebe. Das ehrliche Handwerk, die Kunst des Obstbrennens, die langjährige Erfahrung, das richtige Gespür und eine klare Produktphilosophie sind für die Qualität entscheidend.

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir in Vollzeit eine(n):
WEINKÜFER (M/W/D)

IHRE AUFGABEN

- Herstellung und Bereitstellung zur Abfüllung von extraktthaltigen und extraktfreien Cuvées nach Rezeptvorgaben
- Herstellung von Mazeraten
- Verwaltung des Destillatlagers
- Reinigung und Instandhaltung von Maschinen, Geräten und Lagerbehältern
- Dokumentationen nach IFS-Managementsystem

IHR PROFIL

- Abgeschlossene Berufsausbildung und mehrjährige Berufserfahrung
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, hohe Einsatzbereitschaft und selbständiges Arbeiten
- Technische und handwerkliche Fähigkeiten
- MS Office Kenntnisse

WAS WIR IHNEN BIETEN

- Einen spannenden und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- Weiterbildung in verschiedenen Unternehmensbereichen
- Berufliche Perspektiven und entsprechende Entwicklungsmöglichkeiten

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer frühestmöglichen Verfügbarkeit und Ihrer Gehaltsvorstellung.

Alfred Schladerer Schwarzwälder Hausbrennerei GmbH
Personalabteilung: Frau Uta Keller
Alfred-Schladerer-Platz 1, 79219 Staufen im Breisgau
Tel.: 07633/832-66 oder elektronisch an u.keller@schladerer.de



Teamleiter (m/w/d)



für unsere **Spargel- und Erdbeerverkaufsstände ab März bis Juli in Vollzeit gesucht.**

Auch für Schüler & Studenten geeignet. Bewerbungen und weitere Informationen:

www.wassmer-spargel-erdbeeren.de oder
bewerbung@wassmer-spargel-erdbeeren.de

Tel.: 07633 / 39 65; Anrufzeiten: Mo. – Fr. 9–17 Uhr und Sa. 10–16 Uhr

Fritz Wassmer • Spargel- und Erdbeerkulturen

Putzhilfe

für 4 Stunden wöchentlich in Merdingen gesucht!
Beste Bezahlung zugesichert.

Tel. 0172 7671573

Wir suchen ab sofort oder später: Mitarbeiter/in für unseren Blumen- und Gemüseladen

Ganztag oder Teilzeit. Aufgabenfeld: Verkauf und Pflege von Pflanzen, Obst, Gemüse, Blumen, evtl. Floristik. Verkaufserfahrung an einem Marktstand, Hofladen oder Gärtnerei/Blumenladen sehr gerne erwünscht! Bewerbung direkt bei uns im Laden, per Brief oder email.

Gärtnerei Pfistner · Auf der Linde 41 · 79112 Freiburg-Opfingen
Telefon: 07684-1554 · email: info@gaertnerei-pfistner.de

Wir suchen dringend eine 3-Zimmer-Wohnung!!!

12 Jahre alte Zwillingmädels und 41 Jahre junge Mama bis 750 € warm.

Wir würden uns auf einen Rückruf sehr freuen
0152 / 28 33 49 39



Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Bernd Hampel
07667 - 942194
bernd.hampel@lbs-sw.de

Junglandwirt sucht dringend Schmalspurtraktor

Tel. 0 76 42 / 4 68 99 91

Staufen darf nicht zerbrechen!

staufenstiftung.de

Stiftung zur
Erhaltung
der historischen
Altstadt
Staufen

identis.de

NICHT VERPASSEN! ANZEIGEN-ANNAHMESCHLUSS FÜR DIE AUSGABE MERDINGEN:

dienstags um 15:00 Uhr an anzeigen@primo-stockach.de

Bei Kombinationen, Landkreisen und Wirtschaftsräumen muss Ihr Anzeigenauftrag spätestens **donnerstags in der Vorwoche um 9 Uhr** im Primo Verlag eingehen.



Ludwig Figlestahler Bestattungsdienst

† Überführung / Abholung
† Aufgeben der Todesanzeige
† individuelle Betreuung

† Erledigung aller Formalitäten
† Organisation der Beerdigung
† Tag und Nacht erreichbar

Milchstr. 9, 79206 Breisach-Gündlingen, Tel.: 07668/902090, Mobil: 0170/2137708

WIR FINDEN FÜR JEDE TREPPE DIE RICHTIGE LÖSUNG!
Treppenlifte · Plattformlifte · Senkrechtlifte



07741- 965858
www.reha-lift.com

denn Bewegungsfreiheit ist Lebensqualität!

DER SERVICE & VERKAUF VOM PROFI AUS IHRER REGION!

Bio-Schlachthähne

der regionalen Sundheimer Hühner

und Suppenhühner verschiedener Rassen,
vom Mühlehof St. Nikolaus zu verkaufen.

Vorbestellung erforderlich. Telefon 0171 - 4 94 15 82

Wir suchen Unterstützung in unserem Team!

Im Bereich Sanitär & Heizung suchen wir

- einen Meister/Jung-Meister m/w/d
- einen Monteur m/w/d
- kaufm. Angestellter/ Betriebswirt (Handwerk) m/w/d

Das sollten Sie mitbringen:

- Gute Fachkenntnisse im Bereich Heizung/Sanitär
- Führerschein Klasse B
- Selbständiges Arbeiten
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Flexibilität

Das bieten wir Ihnen:

- Sicheren und zukunftsorientierten Arbeitsplatz
- Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Leistungsgerechte Bezahlung
- Abwechslungsreiche Tätigkeit und ein kollegiales Arbeitsklima

Ihr Interesse ist geweckt?

Melden Sie sich bei uns

Wir freuen uns auf Ihre E-Mail an

info@luginsland-freiburg.de

oder einen Anruf unter 07634 52 88 0

LUGINSLAND
BAD. HEIZUNG. KLIMA.



Liebe Kunden,

ab 2. März haben wir wieder
für Sie geöffnet.



Für Terminvereinbarungen sind wir zusätzlich
am Montag 1. März von 8.30 - 13.00 Uhr unter
Telefon 0 76 68 / 3 37 zu erreichen.

Ihre

Haarmoden Silvia Kessler

Wolfshöhle 1, Merdingen

Hofkräuter®

Burkheimer Kräuterhof

- Wo Kräuter zu Hause sind -

Wir sind da! Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do. 10 - 16 Uhr

Freitag 10 - 18 Uhr

Samstag 10 - 14 Uhr

Plonweg 2 · 79235 Vogtsburg-Burkheim
Tel. 07662 1583 · www.herbal-farm.com

PRILL & FIDLER

Rechtsanwälte / Fachanwälte

Bad Krozingen / Breisach / Neuenburg / Kandern

RA Jürgen Prill

Fachanwalt für Arbeitsrecht
und Verkehrsrecht,
Sport- und Vereinsrecht,
Versicherungs- und Schadensrecht

RA Rolf Fidler

Fachanwalt für Handels-
Gesellschafts- und Erbrecht,
Zertifizierter
Testamentsvollstrecker (AGT)

RA Markus Boll

Fachanwalt für Familienrecht,
Miet-, Pacht- und Wohnungseigen-
tumsrecht, Grundstücks- und
Immobilienrecht

RAin Janina Gill-Margenfeld

Strafrecht, privates Baurecht,
Allg. Zivilrecht,
Inkasso / Forderungseinzug

Tel. 0 76 33 9 33 33 90 | www.prill-fidler.de



Ihre Immobilienexperten in der Region für
alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilien-
bewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf
Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 40-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0761 88 85 72-70
freiburg@garant-immo.de
www.garant-immo.de



Immobilienbewertung?

Gerne unterstütze ich Sie.
Tel: **0170 - 188 17 43**
(telefonisch, per WhatsApp oder SMS)
baum-immobilien.de
s.consagra@baum-immobilien.de

BAUM
Immobilien

Stuttgart - Villingen-Schwenningen - Rottweil - Konstanz - Freiburg - Zürich

Wir bieten Ihnen professionellen Service, faire Preise, fachmännische Beratung und ein freundliches sowie motiviertes Team. Wir freuen uns auf Sie!



SCHARN

AUTOHAUS

Bruckmatten 19
79356 Eichstetten
Tel. 0 76 63 / 23 00
www.auto-scharn.de

- Neu- u. Gebrauchtwagen
- TÜV- u. DEKRA-Abnahme im Haus
- Reparaturen aller Art u. Typen
- Karosserie-Instandsetzungen
- Fahrzeuglackierungen
- Abschleppdienst
- Mietwagen
- Automobiltechnik u. Zubehör
- Fahrzeug-Tuning

Gärtnerei Bärmann

BLUMENFACHGESCHÄFT

- ✿ Blumen - Frühlingsblüher
- ✿ Kräuter - Salatsetzlinge

Telefon. Bestellung und Abholung möglich!

Geschäftszeiten:
Mo.- Fr. 8-12 Uhr und 14-18 Uhr
Samstag 8-12 Uhr
Kirchgasse 27 • 79291 Merdingen
Telefon 07668 / 219




wiedensohler®

LEHRSTELLE

Anlagenmechaniker SHK

Neugierig? Fragen kostet nichts!
Schnuppern? gerne in einem Praktikum
Durchstarten? mit einer Ausbildung
bei Wiedensohler



Bruno Wiedensohler GmbH | Gewerbestraße 8 | 79206 Breisach - Gündlingen
Tel. 07668 / 99 609 - 0 | info@wiedensohler.de | www.wiedensohler.de



Wirf die Alte raus!
Jetzt bis zu 45% Förderung sichern

HANDWERKS
UNTERNEHMEN
DES JAHRES 2019

BURY
Haustechnik
79241 Hirtingen

Heizung • Wöhlühbäder • Blechnerei • Reparatur-Service
Telefon 0 76 68/99 11-0 • www.bury-haustechnik.de

ROHR- & KANALREINIGUNG

KRETZSCHMAR

Rohr- und Kanalsanierung
Abfluss verstopft?
Verstopfte Rohre in Küche, Bad und WC
Für Privathaushalte und Industrie
Breisach: 076 67 - 91 13 930
www.kretzschmar-abwassertechnik.de

24 h Service

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160 • www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm e.K.



Blechnerei Erik Redetzky

Klempnermeister
Am Kupferacker 6
79283 Bollschweil
Tel.: 07633 / 5276
Mobil: 0178 / 3198383

In jeder Hinsicht das Besondere
Wandgestaltung • Bodenbeläge • Fassaden

Lothar Kenk Malerbetrieb GmbH



Lothar Kenk Malerbetrieb

Schlossmattenstraße 9a • 79268 Bötzingen • Tel.: 07663 91 29303
Handy: 0176 32 41 51 69 • E-Mail: info@kenk-malerbetrieb.de